MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Max und Moritz

Taussig, Friedrich

1914-03-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

186

Mittwoch, den 4. März 1914

Bei aufgehobenem Abonnement:

6. Nachmittags-Vorstellung

zu ermäßigten Preisen:

Max und Moritz

Ein Bubenstück in sieben Streichen. Nach der bekannten Bubengeschichte von Wilhelm Busch — mit Erlaubnis des Verfassers — für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther. Musik von Fritz Becker

Regie: Dr. Max Krüger / Dirigent: Friedrich Taußig

Personen:

Onkel Fritz	Bernhard Müller
Max, Moritz	Poldi Dorina, Alice Lisso
Witwe Bolte	Julie Sanden
Der Schneider Böck	Karl Neumann-Hoditz
Seine Frau	Elise de Lank
Der Lehrer Lämpel	Hans Godeck
Seine Frau	Marie Knierim
Der Bäcker	Karl Schreiner
Der Müller	Alfred Landory
Der Bauer Mecke	Emil Hecht
Liese, Grete, Hanne (Dorfmädchen)	Else Wiesheu, Therese Weidmann, Jenny Hotter
Peter, Hans (Dorfjungen)	Luise Schmidt, Elise Gerlach
Der Spitz	Anna Schmelzle
Till Eulenspiegel	Alexander Kökert

Ort der Handlung: Ein Dorf

Hierauf:

Im Wunderland

Tanz Divertissement von Aennie Häns. Musik von verschiedenen Komponisten.

Regie: Aennie Häns / Dirigent: Friedrich Taußig

Pierette	Aennie Häns
Pierot	Rosa Robitscheck
Harlekin	Grete Heiß
Klatschbase	Lydia Pfahl
Rotkäppchen	Gertrud Schwab
Ein böser Junge	Paul Heinrich
Ein Lachteufelchen	Marie Dietrich
Erster, Zweiter, Dritter Mohrenknabe	Maria Heger, Mirzl Hils, Margarete Bredemeyer

Ein eleganter Herr, eine elegante Dame, Klatschbasen, Lachteufelchen, Pieretten, Pierots, Babys, Papageien, Kaminfeger, Matrosen etc. etc.

Kassenöffnung 2½ Uhr — **Anfang 3 Uhr** — Ende gegen 5 Uhr

Nach dem Bubenstück größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte	Mk. 3.—
I. Rang: Seite	„ 2.50
Parkett: Sperrsitze	„ 2.—
Parterreloge	„ 2.—
II. Rang: Mitte und Seite	„ 1.70
III. Rang: Mitte und Seite	Mk. 1.20
IV. Rang: Mitte	„ 0.50
IV. Rang: Seite	„ 0.30

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 1.20
Parterre Stehplatz	„ 0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Mittwoch,	4. März	Abends: (A 33, mittl. Preise)	Erdgeist	Anfang 7 Uhr
Donnerstag,	5. März	(D 34, hohe Preise)	Siegfried	Anfang 6½ Uhr
Freitag,	6. März	(C 35, mittl. Preise)	Schwester Beatrix	Anfang 8 Uhr
Samstag,	7. März	(B 36, mittl. Preise)	Zum ersten Male: Pygmalion	Anfang 7½ Uhr
Sonntag,	8. März	(auß. Ab. hohe Preise Gastspiel Bahr-Mildenburg)	Götterdämmerung	Anfang 5 Uhr
Montag,	9. März	(C 36, kleine Preise)	Vater und Sohn	Anfang 7½ Uhr

Im Neuen Theater:

Mittwoch,	4. März	(gewöhnl. Preise im Abonnement)	Lumpaci Vagabundus	Anfang 8 Uhr
Sonntag,	8. März	(gewöhnl. Preise)	Er und seine Schwester	Anfang 8¼ Uhr

Druckerei Katz, Mannheim

Nachdruck verboten

MARCHIVUM